Fortbildungslehrgang zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (Zweite Prüfung nach der Entgeltordnung VKA*) Teil 1 und Teil 2/2027-2028 Vollzeit

Zielgruppe und Zulassungsvoraussetzungen

Mitarbeiter/innen mit entsprechender einschlägiger Berufspraxis im öffentlichen Dienst in der Kommunal- und Landesverwaltung.

Für die Zulassung zur Fortbildungsprüfung ist der Verwaltungsschule die erforderliche einschlägige Berufspraxis vor dem Beginn des Lehrgangs nachzuweisen (einschlägige Berufspraxis ist die selbstständige Wahrnehmung von rechtlich geprägten Verwaltungsaufgaben) – siehe beiliegende Formular „Antrag auf Zulassung“

Aufgrund der Neuordnung der Fortbildungsprüfung zum Verwaltungsfachwirt auf Bundesebene bietet die Verwaltungsschule den Lehrgang zum Verwaltungsfachwirt in Form der Zweiten Prüfung nach der Entgeltordnung (VKA) an. Der Lehrgang ist inhaltsgleich mit dem bisher angebotenen Fortbildungslehrgang.

Verwaltungsfachangestellte mit Ausbildungsabschlussprüfung	3 Jahre
Beschäftigte mit der Ersten Prüfung nach der Entgeltordnung VKA (ehemals A I)	3 Jahre
Absolventen der Staatsprüfung für den mittleren nichttechnischen Dienst	3 Jahre
Personen mit einer der bereits genannten oder vergleichbaren Tätigkeit	6 Jahre

Als technische Voraussetzung zum Lesen der digitalisierten Leitfäden wird ein Endgerät zum Download der E-Leitfäden und zur Verwendung im Unterricht benötigt (z.B. Laptop, Tablet oder E-Book).

Termin	Ort	Landkreis	Beginn / Ende
09.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 08.05.2028 – 02.06.2028 (Teil II)	Karlsruhe	Stadtkreis	lt. Stundenplan
16.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) Mai 2028 – Juni 2028 (Teil II)	Balingen	Zollernalb	lt. Stundenplan
05.07.2027 – 30.07.2027 und 06.09.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 24.04.2028 – 19.05.2028 (Teil II)	Backnang	Rems-Murr	lt. Stundenplan
05.07.2027 – 30.07.2027 und 25.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 24.04.2028 – 19.05.2028 (Teil II)	Heilbronn	Heilbronn	lt. Stundenplan
Schriftliche Prüfungen Teil I Praktische Prüfung Teil I	voraussichtlich Dezember 2027 voraussichtlich April 2028		
Schriftliche Prüfungen Teil II Praktische Prüfung Teil II	voraussichtlich Juni 2028 voraussichtlich September 2028		

Verwaltungsschule

Gemeindetag Baden-Württemberg

Fortbildungslehrgang zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (Zweite Prüfung nach der Entgeltordnung VKA*) Teil 1 und Teil 2/2027-2028 Vollzeit

Lehrgangsgebühr

4.700 € je Teilnehmer/in

1. Rate fällig **09.08.2027** = 3.350,00 €

2. Rate fällig **08.05.2028** = 1.350,00 €

Unterrichtsumfang und - Tage

Als Unterrichtsmaterial benötigen die Teilnehmer/innen zum Unterrichtsstart eine aktuelle Ausgabe der VSV. Ein Bestellschein „VSV-Sonderbestellung“ des Richard Boorberg Verlags wird mit der Einladung zugesandt. Der Lehrgang umfasst ca. 720 Stunden inklusive Übungsklausuren und Prüfungsvorbereitung.

montags - donnerstags	08.10 Uhr - 16.40 Uhr; freitags 08.10 Uhr - 13.00 Uhr (KA)
montags - donnerstags	08.20 Uhr - 16.10 Uhr; freitags 08.20 Uhr - 13.10 Uhr (BK)
montags - donnerstags	07.45 Uhr - 17.00 Uhr, freitags 07.45 Uhr - 12.30 Uhr (BL)
montags - donnerstags	08:10 Uhr - 16:40 Uhr, freitags 08:10 Uhr - 13:00 Uhr (HN)

Verwaltungsschule
Gemeindetag
Baden-Württemberg

Verwaltungsschule
Haus der Gemeinden
Frau Mayasilci

Verwaltungsschule
des Gemeindetags Baden-Württemberg
Kommunaler Landesverband
kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Haus der Gemeinden
Hoffstr. 1 b, 76133 Karlsruhe

Ansprechpartner
Fr. Mayasilci
☎ +49 721 98446 -14/ -18
🖷 +49 721 843872
✉ ausbildung@verwaltungsschule-bw.de
www.verwaltungsschule-bw.de

Anmeldung

Fortbildungslehrgang zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (Zweite Prüfung nach der Entgeltordnung VKA*) Teil 1 und Teil 2/2027-2028 Vollzeit

Die Anmeldefrist für Backnang und Heilbronn endet am 31.03.2027
Die Anmeldefrist für Karlsruhe und Balingen endet am 31.05.2027

Veranstaltungsnummer	Termin	Veranstaltungsort	Kreis
□ **272053.6660-100**	09.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 08.05.2028 – 02.06.2028 (Teil II)	76133 Karlsruhe	Stadtkreis
□ **272053.6661-100**	16.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) Mai 2028 – Juni 2028 (Teil II)	72336 Balingen	Zollernalb
□ **272053.6662-100**	05.07.2027 – 30.07.2027 und 06.09.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 24.04.2028 – 19.05.2028 (Teil II)	71522 Backnang	Rems-Murr
□ **272053.6663-100**	05.07.2027 – 30.07.2027 und 25.08.2027 – 26.11.2027 (Teil I) 24.04.2028 – 19.05.2028 (Teil II)	74072 Heilbronn	Heilbronn

Geburtsdatum _____ **männlich** ☐ **weiblich** ☐
(notwendig für Zeugnis)
Geburtsort _____

Name _____

Vorname _____

Dienststelle _____

Landkreis _____

Straße _____

Postleitzahl / Ort _____

Verwaltungsschule
Gemeindetag
Baden-Württemberg

Privatanschrift _____

(Straße/PLZ/Ort) _____

Telefon dienstlich _____

Telefon privat * _____

E-Mail privat * _____

E-Mail dienstlich _____

Soziale Gesichtspunkte _____

_____

***Damit wir Sie während des Lehrgangs zuverlässig über wichtige Informationen, Termine und kurzfristige Änderungen informieren können, bitten wir Sie um die Angabe Ihrer privaten E-Mail-Adresse und Telefonnummer.**

Anlagen

-Tabellarischer Lebenslauf

-Dienstzeitnachweis

-Letztes Abschlusszeugnis

-Falls ein sozialer Gesichtspunkt vorhanden ist dann Nachweis über Grad der Behinderung, Kindererziehung, Pflege Angehöriger.

Rechnung wird bezahlt von ☐ Dienststelle ☐ Privat

_____ _____

Unterschrift des Teilnehmers zur Einwilligung der Datenverarbeitung

Datum, Stempel, Unterschrift der Dienststelle

Verwaltungsschule
des Gemeindetags Baden-Württemberg
Sachgebiet Ausbildung
Hoffstraße 1 b
76133 Karlsruhe

Antrag auf Zulassung zum Lehrgang und zur Prüfung zum / zur Verwaltungsfachwirt/in (Zweite Prüfung nach der Entgeltordnung)

1) Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Lehrgang Verwaltungsfachwirt/in (Zweite Prüfung nach der Entgeltordnung) 2027 – 2028 (bitte ankreuzen)

Teil I..... ☐
Teil II..... ☐
Wiederholungsprüfung Teil I..... ☐
Wiederholungsprüfung Teil II..... ☐

☐ Nachteilsausgleich wird beantragt

☐ Anlage: Aktuelles ärztliches Attest mit Begründung der Notwendigkeit eines Nachteilsausgleichs und mit detaillierten Vorschlägen zu Art und Umfang des Nachteilsausgleichs (diese Unterlagen sind gemeinsam mit diesem Zulassungsantrag vorzulegen)

2) ☐ Ich habe bereits an der Fortbildungsprüfung „Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen“ erfolgreich teilgenommen (Kopie des Zeugnisses ist beifügt).

☐ Ich möchte an den Unterrichtseinheiten und der Fortbildungsprüfung „Vermittlung der Ausbildereignung nach AEVO“ im Rahmen des Lehrgangs Teil II zum/zur Verwaltungsfachwirt/in teilnehmen.

☐ Ich möchte an den Unterrichtseinheiten und der Fortbildungsprüfung „Vermittlung der Ausbildereignung nach AEVO“ im Rahmen des Lehrgangs zum/zur Verwaltungsfachwirt/in **nicht** teilnehmen.

3) **Nur bei Wiederholungsprüfung (§ 27 der Prüfungsordnung zur Zweiten Prüfung nach der Entgeltordnung):**

Eine nicht bestandene Prüfung kann zweimal wiederholt werden.

In der Wiederholungsprüfung wird der / die Prüfungsteilnehmer/in auf Antrag in den schriftlichen Prüfungsbereichen bzw. praktischen Prüfungen befreit, in denen in einer vorangegangenen Prüfung mindestens ausreichende Leistung erreicht wurden.

Außerdem muss die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung innerhalb von zwei Jahren, gerechnet vom Tage der Beendigung der nicht bestandenen Prüfung an, erfolgt sein.

Die Prüfung kann frühestens zum nächsten Prüfungstermin wiederholt werden.

Hiermit beantrage ich bei der Wiederholungsprüfung die **Befreiung von folgenden Prüfungsbereichen bzw. praktischen Prüfungen** (bitte ankreuzen):

☐ **Teil I: Grundlegende und handlungsorientierte Qualifikationen**

☐ Staats- und Verfassungsrecht, Europarecht, Politik
☐ Bürgerliches Recht
☐ Allgemeines Verwaltungsrecht, Verwaltungslehre, Datenschutz
☐ Besonderes Verwaltungsrecht
☐ Verwaltungsbetriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen, Volkswirtschaft
☐ Kommunalrecht
☐ Kommunales Wirtschafts- und Finanzwesen
☐ Abgabenrecht
☐ Personalwesen
☐ Sozial- und Jugendhilfe
☐ Praktische Prüfung

☐ **Teil II: Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen**

☐ Vermittlung der Ausbildereignung
☐ Vermittlung von Führungskompetenzen
☐ Praktische Prüfung

Persönliche Daten:

Name _____ Vorname _____

geboren am _____ in _____

vollständige Anschrift _____

Tel.Nr. privat: _____

E-Mail privat: _____

Arbeitsstätte _____

Tel.Nr. geschäftlich: _____

E-Mail geschäftlich: _____

Zeitpunkt/Ort des Fortbildungslehrgangs_____
Bei Wiederholern:
Ort und Datum der letzten Prüfung _____

Als Anlagen füge ich bei:

- ☐ Tabellarischen Lebenslauf

und

- ☐ Zeugnis „Verwaltungsfachangestellte/r“
- ☐ Zeugnis der Angestellten I – Prüfung
- ☐ Zeugnis der Ersten Prüfung nach der Entgeltordnung
- ☐ Zeugnis der Staatsprüfung für den mittleren Verwaltungsdienst
- ☐ Zeugnis der Staatsprüfung für den mittleren Dienst der allgemeinen Finanzverwaltung
- ☐ Bescheinigung über eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis

oder

- ☐ Bescheinigung über eine mindestens sechsjährige Berufspraxis in den o. g. oder vergleichbaren Tätigkeiten (siehe anschließende Tabelle)

<u>Bitte beachten Sie:</u> Die Bescheinigungen über die Berufspraxis müssen von der personalverwaltenden Stelle (in der Regel das Personalamt) bestätigt werden.

Ort, Datum_____ Unterschrift_____

Bescheinigung über die einschlägige Berufspraxis

1. Antragssteller/-in

Zuname, Vorname	Geburtsdatum
Arbeitsstätte, Amt bzw. Eigenbetrieb, Abteilung, Funktion, Entgeltgruppe	Telefon/Nebenstelle

2. Ausgeübte Tätigkeiten

Tätigkeiten im Einzelnen (oder Vorlage eines aktuellen Dienstzeugnisses bzw. einer Stellenbeschreibung)	Zeitraum von - bis	Beschäftigungs-umfang (%-Angaben)

3. Für die Tätigkeiten ist die Anwendung folgender Rechts- und Verwaltungsvorschriften erforderlich:

4. Bestätigung der personalverwaltenden Stelle

Die Bescheinigungen über die Berufspraxis müssen von der personalverwaltenden Stelle (in der Regel dem Personalamt) bestätigt werden.

Die aufgeführten Tätigkeiten wurden in den genannten Zeiträumen und im angegebenen Beschäftigungsumfang ausgeübt.

Personalverwaltende Stelle	Datum, Unterschrift